

Also, wie macht sich denn der Klima-Sozialismus bisher so?

geschrieben von Chris Frey | 27. Januar 2022

[Larry Bell](#)

[Vorbemerkung: Dieser Beitrag bezieht sich wieder auf die USA und bezieht sich im weiteren Verlauf nicht nur auf Klima und Energie. Aber der Übersetzer fragt: sind wir hierzulande nicht schon viel weiter – und viel näher am Abgrund? – Ende Vorbemerkung]

Wenn Sie die Angriffe auf Freiheiten, Werte und Traditionen, die von Amerika ausgehen, nicht erschrecken und beunruhigen, haben Sie einfach nicht aufgepasst.

Diejenigen, die ihre Augen offen halten, sehen eine erschreckend zunehmende Usurpation gewählter staatlicher und nationaler gesetzgeberischer Befugnisse durch eine föderale Exekutive, die durch das Diktat regulierender Politbüros handelt.

Falsche Versprechungen über die „Gerechtigkeit“ des Wohlfahrtsstaates von der Wiege bis zur Bahre treten an die Stelle einer Arbeitsethik der Chancengleichheit, die Anreize für Leistung schafft und diese belohnt.

Unverantwortliche, verschwenderische Staatsausgaben treiben die Inflation und die Staatsverschuldung in schwindelerregende Höhen, die die Währung unseres Landes entwerten, die Reallöhne aushöhlen und unsere Finanz-Infrastruktur bedrohen.

Früher unvorstellbare Angriffe auf verfassungsmäßig garantierte Freiheiten, einschließlich der Zensur der freien Meinungsäußerung und der Schließung von Versammlungen unter dem Vorwand, die Regierung wisse es am besten, „Notstandsbefugnisse“ und „das Gemeinwohl“, werden zunehmend als „neue Normalität“ toleriert.

Führende Politiker, die damit betraut sind, unsere Sicherheit und unsere Freiheiten zu schützen, haben die Augen vor der Gesetzlosigkeit verschlossen, die ihre politische Agenda vorantreibt, die neomarxistische Indoktrination von Kindern geduldet und die Einschüchterung derjenigen, die sich widersetzen, durch den Polizeistaat mit Waffengewalt durchgesetzt.

Ist das also „Sozialismus“?

Nennen Sie es, wie Sie wollen: „Progressivismus“, „demokratischer Sozialismus“ oder, wie Mark Levin es im Titel seines neuesten Buches beschreibt, „amerikanischer Marxismus“.

Der mehrfache Bestsellerautor und hochrangige Berater der Regierung von Ronald Reagan erklärt die heimtückische Natur dieses Trends wie folgt:

„Für viele hat der Marxismus eine Art, sich anzuschleichen. Sie fühlen sich noch nicht persönlich bedroht und sind, zumindest im Moment, unbehelligt oder persönlich nicht davon betroffen; oder es gibt diejenigen, die zu sehr mit ihrem Alltag beschäftigt sind, um zu erkennen, was vor sich geht; oder die diese Bedrohungen als amorphe, ferne oder vorübergehende Ereignisse abtun; und es gibt noch mehr, die nicht glauben können, dass ihr Land marxistischen Einflüssen und Despotismus erliegen würde.“

Präsident Obama gab ein Beispiel für autoritäres Regieren durch Exekutivbefehle, als er angesichts des Widerstands des Kongresses gegen seine Agenda sagte: „Ich habe einen Stift, um dort Exekutivmaßnahmen zu ergreifen, wo der Kongress nicht will.“

Mit dem von Obama unterzeichneten Clean Power Plan (CPP), der unverhohlen auf die Umgestaltung des US-Energiemarktes abzielte, wurde auch versucht, die EPA mit Waffengewalt dazu zu bringen, fossile Kraftwerke durch eine strenge und expansive Auslegung des Clean Air Acts, der unsere Lebensgrundlage Kohlendioxid als „Klimaschadstoff“ neu definiert, außer Betrieb zu setzen.

Obwohl der Oberste Gerichtshof 2016 das Inkrafttreten des CPP blockierte und Präsident Trump es später aufhob, werden die neuen [Kraftstoffeffizienz-Standards](#) der Biden-Regierung nun dieselben Regulierungsbefugnisse der EPA nutzen, um mit Erdöl betriebene Autos zu eliminieren, um die Abhängigkeit von Elektrofahrzeugen (EVs) zu fördern.

Joe Bidens Stilllegung der Keystone-XL-Pipeline und die gleichzeitige Erlaubnis für Russland, die Erdgaspipeline Nord Stream 2 unter der Ostsee hindurch nach Deutschland zu verlegen, wird dem Weltklima keinen nennenswerten Nutzen bringen, zumal China weiterhin wöchentlich das Äquivalent eines neuen Kohlekraftwerks baut.

Die daraus resultierende Beendigung der Energieunabhängigkeit der USA wird auch nicht den amerikanischen Unternehmen und Verbrauchern zugute kommen, da die Inflation in den USA im Jahr 2021 bereits ein [Rekordhoch](#) von 6,8 % seit fast vier Jahrzehnten erreicht hat und ein von den Demokraten unterstützter Gesetzesentwurf des Weißen Hauses und des Kongresses zum „Build Back Broke“ (BBB), der vom CBO* bewertet wurde, die Staatsverschuldung im nächsten Jahrzehnt um 3 Billionen Dollar [erhöhen](#) würde.

[*CBO = **Congressional Budget Office**, Amerikanische Behörde für die Haushaltsplanung]

Zu den vorgeschlagenen neuen [Haushaltsposten](#) gehören ein universelles Vorschulprogramm und subventionierte Kinderbetreuungskosten ohne Arbeits- oder Anspruchsvoraussetzungen, die die Unterstützung auf

Familien mit niedrigem Einkommen beschränken.

Die Demokraten haben mit Zähnen und Klauen gekämpft, um das gigantische BBB-Ungetüm zu verabschieden, bevor ihre großen progressiven Ausgabenpläne zusammenbrechen – zusammen mit dem Verlust der Mehrheit im Repräsentantenhaus, wie bei den diesjährigen Zwischenwahlen im Kongress allgemein vorhergesagt.

In der Zwischenzeit haben die öffentlichen und individuellen Reaktionen auf eine erschreckende und traumatische Coronavirus-Pandemie zu einem Konflikt zwischen zwei externen Effekten geführt, bei dem das Verhalten einer Person eine andere vorübergehend in Gefahr bringen kann, während autoritäre Politik die Rechte des Einzelnen außer Kraft setzt und die Freiheit aller dauerhaft gefährdet.

Obwohl es eindeutige Beweise dafür gibt, dass die neue dominante Omicron-Virusmutation zwar hochgradig infektiös und derzeit Impfstoff-resistent ist, ist sie jedoch weit weniger tödlich als der ursprüngliche COVID-19-Stamm, so dass ihre gesundheitliche Schwere mit der einer Erkältung oder Grippe vergleichbar ist.

Nichtsdestotrotz fährt die Regierung Biden damit fort, Millionen von Regierungsangestellten und Militärangehörigen universelle und massenhafte Verabreichungen der gleichen, für den Notfalleinsatz qualifizierten Impfstoffe aufzuerlegen – einschließlich derjenigen, die bereits eine natürliche Immunität durch Infektion erworben haben, von zu Hause aus arbeiten oder religiöse oder medizinische Gründe für eine Ablehnung haben.

Möglicherweise noch folgenschwerer ist, dass diese experimentellen Behandlungsschemata kleinen Kindern mit sehr geringer Sterblichkeit aufgedrängt werden, ohne dass es möglich wäre, das Ausmaß der zusätzlichen anerkannten langfristigen [Herzrisiken](#) und anderer derzeit unbekannter Gefahren abzuschätzen.

Hinzu kommt, dass Amerikas oberste Exekutive es versäumt hat, „das Amt des Präsidenten der Vereinigten Staaten treu auszuführen“ und nach bestem Vermögen „die Verfassung der Vereinigten Staaten zu bewahren, zu schützen und zu verteidigen“.

Durch eklatante Pflichtvergessenheit wurden fast 2 Millionen ungeprüfte und wahrscheinlich nicht geimpfte illegale [Einwanderer](#) über unsere offene Südgrenze gelassen, die auf Kosten der Steuerzahler mitten in einer Pandemie im ganzen Land verteilt werden.

Hinzu kommt, dass die dysfunktionale Vernachlässigung der Kriminalität, die zu Chaos und Gesetzlosigkeit an der Grenze geführt hat, in ähnlicher Weise zu einem Anstieg von Gewaltverbrechen, Plünderungen und Straßenräubereien beigetragen hat, und das in einer Zeit, in der die Polizei finanziell entlastet wird und die Täter vergeben werden, was das Leben vieler linker, von den Demokraten kontrollierter Stadtbewohner zu

einer echten Dystopie macht.

Präsident Bidens wohl absichtlich unverantwortlichste Missachtung seiner verfassungsmäßigen Verantwortung sind seine de facto Angriffe auf den Patriotismus in öffentlichen Schulen, die Amerika als eine „systemisch rassistische“ Gesellschaft charakterisieren, indem sie stillschweigend die Indoktrination durch die neomarxistische kritische Rassentheorie (CRT) und die Propaganda des „1619-Projekts“ unterstützen, die den Gründungszweck unserer großen Nation als Institutionalisierung der menschlichen Versklavung darstellt.

Solche Lehren bringen ein Land, das einen furchtbar schmerzhaften Bürgerkrieg zur Beendigung der Sklaverei geführt hat, in Misskredit und erweisen ihm einen Bärendienst – eine geeinte Nation, die auf den Grundsätzen der Freiheit und der gleichen Gerechtigkeit für alle gegründet wurde.

Präsident Ronald Reagan erinnerte eindringlich daran, dass „die Freiheit nie mehr als eine Generation vom Aussterben entfernt ist“.

Wie Reagan weise bemerkte: „Wir haben sie unseren Kindern nicht mit der Blutbahn vererbt. Sie muss erkämpft, geschützt und weitergegeben werden, damit sie das Gleiche tun können, oder wir werden eines Tages unseren Lebensabend damit verbringen, unseren Kindern zu erzählen, wie es einst in den Vereinigten Staaten war, wo die Menschen frei waren.“

Jeder von uns hat die wichtige Aufgabe, dafür zu sorgen, dass dieser „eine Tag“ der Schande und des Kummers niemals eintritt.

This article originally appeared at [NewsMax](#)

Autor: CFACT Advisor [Larry Bell](#) heads the graduate program in space architecture at the University of Houston. He founded and directs the Sasakawa International Center for Space Architecture. He is also the author of „Climate of Corruption: Politics and Power Behind the Global Warming Hoax.“

Link:

<https://www.cfact.org/2022/01/20/so-hows-socialism-working-out-so-far/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE

Welche Lösungen bieten Befürworter „erneuerbarer“ Energien hinsichtlich des Speicher-Problems?

geschrieben von Chris Frey | 27. Januar 2022

[Francis Menton](#)

Die meisten Kommentare auf dieser Website haben eine Perspektive, die im Allgemeinen mit meiner eigenen übereinstimmt. Aber manchmal wird ein Beitrag von Leuten kommentiert, die einen ganz anderen Standpunkt vertreten. Das war Anfang dieser Woche bei einem [Beitrag](#) mit dem Titel „*Two More Contributions On The impossibility Of Electrifying Everything Using Only Wind, Solar, And Batteries*“ [etwa: Zwei weitere Beiträge, welche die Unmöglichkeit belegen, alles ausschließlich mit Sonne, Wind und Batterien zu elektrifizieren; in deutscher Übersetzung beim EIKE [hier](#)] der Fall.

Dieser Beitrag und der unmittelbar [vorangegangene](#) („*Calculating The Full Costs Of Electrifying Everything Using Only Wind, Solar, And Batteries*“) konzentrierten sich beide auf ein bestimmtes Problem, das mit dem Projekt des Ersatzes von abrufbaren kohlenstoffbasierten Energiequellen (Kohle, Öl, Erdgas) durch intermittierende „erneuerbare“ Energien (Wind, Sonne) verbunden ist. Dieses Problem besteht darin, dass in dem Maße, wie die intermittierenden erneuerbaren Energieträger einen größeren Anteil an der Stromerzeugung übernehmen und die abschaltbaren fossilen Energieträger allmählich aus dem Verkehr gezogen werden, ein immer größerer Bedarf an enorm teuren Energiespeichern entsteht, um den Strom in den Zeiten zu liefern, in denen die erneuerbaren Energieträger stillstehen. In den beiden Beiträgen wurde auf detaillierte Studien von vier verschiedenen Autoren verwiesen, die jeweils eine ausführliche Beschreibung ihrer Vorgehensweise geliefert hatten. Zwei der vier Autoren stellten sogar Kalkulationstabellen zur Verfügung, so dass ein Leser, der glaubt, dass die Annahmen des Autors falsch sind, diese Annahmen ändern und eine neue Kostenschätzung aus den geänderten Annahmen ableiten kann.

Aus all diesen Studien geht hervor, dass in dem Maße, in dem erneuerbare Energieträger den Stromerzeugungsmix dominieren, insbesondere wenn ihr Anteil an der Stromerzeugung über 50 % und weiter in Richtung 100 % steigt und die Unterstützung durch fossile Brennstoffe allmählich ausläuft, die Kosten für die notwendige Speicherung bei weitem die dominierenden Kosten des Gesamtsystems werden. Daher muss sich jeder sinnvolle Vorschlag zur Ersetzung der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen durch erneuerbare Energien mit diesem Problem auseinandersetzen.

Welche Lösung bieten die abweichenden Kommentatoren also für das Problem des steigenden Bedarfs an teuren Speicheranlagen? Sie bieten überhaupt keine an. Stattdessen scheinen sie der Meinung zu sein, dass das gesamte Problem einfach weggedacht oder ignoriert werden kann.

Es gab drei abweichende Kommentare, die unter den Pseudonymen „Johnathan Galt“, „GKam“ und „reneawbleguy“ veröffentlicht wurden. Galt und GKam gaben jeweils nur einen Kommentar ab, während „reneawbleguy“ über vierzig Kommentare abgab.

Der Kern all dieser Kommentare läuft auf dasselbe hinaus, nämlich dass die erneuerbaren Energieträger bei der Stromerzeugung rasch billiger werden als fossile Brennstoffe, wenn sie es nicht schon sind, und dass fossile Brennstoffe daher eine aussterbende Industrie sind. Damit verbunden sind zahlreiche abfällige und anklagende Äußerungen, mit denen im Wesentlichen behauptet wird, dass jeder, der eine andere Meinung zu den relativen Vollkosten der erneuerbaren Energien hat, zwangsläufig sowohl unwissend als auch politisch motiviert sein muss. (z.B., GKam: *„Noch mehr wissenschaftlicher Unsinn von dieser Gruppe von politischen Schreiberlingen. ... Gebt es auf, ihr habt schon verloren.“*). In der Zwischenzeit versäumen es alle drei, sich wirklich mit dem Speicherproblem zu befassen, das mit dem Ausbau der Erzeugung aus erneuerbaren Energien einhergeht.

Hier ist „reneawbleguy“ über die relativen Kosten der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen im Vergleich zu erneuerbaren Energien:

Energiekosteneinsparungen. RE wird billiger sein als FF business as usual. 10,43 Cent pro kw-hr FF 7,81 Cent pro kw-hr RE. Dollars in unsere Taschen ist ein klarer Unterschied zugunsten der EE. Klarer Unterschied. Geldkosteneinsparungen pro Person.

Es wird keine Quelle genannt, aber ich stimme zu, dass diese Zahlen in einigen Studien über die relativen Kosten von erneuerbaren Energien im Vergleich zu fossilen Brennstoffen zu finden sind. Aber die Studien, die zu diesen Zahlen kommen, lassen das gesamte Speicherproblem völlig außer Acht.

Ähnliches von Galt:

Die einzige Überlegung, die die Verbraucher anstellen müssen ist, war und wird immer sein: „Wie hoch sind die Kosten, die mir entstehen?“ Diese Frage wird in der ausgezeichneten Veröffentlichung von Lazard über die Stromgestehungskosten (LCOE) klar und deutlich quantifiziert.

Wie ich in diesem Blog bereits mehrfach dargelegt habe, lassen die Lazard-Zahlen für „LCOE“ (Levelized Cost of Energy) ausdrücklich alle inhärenten Kosten der notwendigen Speicherung außer Acht. Da die Kosten für die Speicherung die dominierenden Kosten des vollständig erneuerbaren Systems sind, sind die LCOE das Gegenteil einer „sauberen Quantifizierung“ der vergleichbaren Stromerzeugungskosten und werden

schnell völlig irreführend, wenn der Anteil der erneuerbaren Energien über 50 % steigt.

GKam ist sogar noch weniger ausgefeilt und verlässt sich einfach auf seine eigenen Erfahrungen mit einem Haus, das seinen Strom von Solarzellen auf dem Dach bezieht:

Mein gesamter Haushalt und beide Elektroautos werden von der PV-Anlage auf unserem Dach gespeist, wie „Galt“ Ihnen sagen kann, und sie liefert uns kostenlosen Strom, der sich nach drei Jahren amortisiert hat.

GKam klärt uns nicht darüber auf, wie er seinen Strom nachts oder an bewölkten Tagen im Winter bezieht, oder ob er Batterien gekauft hat, die ausreichen, um den Strom aus dem Sommer für die langen Winternächte zu speichern. Wenn er in den Vereinigten Staaten lebt, ist es fast sicher, dass er sich in diesen Zeiten auf sein lokales Stromnetz verlässt – mit anderen Worten, auf die Unterstützung durch fossile Brennstoffe, vielleicht mit etwas Kernkraft – um Strom zu bekommen.

Von den drei abweichenden Kommentatoren ist Galt der einzige, der das Problem der Speicherung überhaupt anspricht. Er behauptet mit großer Zuversicht, dass neue Batterietechnologien kommen werden, um das Speicherproblem zu lösen:

Mindestens zwei verschiedene Technologien, Ambri und Form Energy, werden mit ziemlicher Sicherheit innerhalb von 5 Jahren ihre ersten großen Fabriken in Betrieb nehmen. Beide verwenden gängige Materialien (Antimon und Kalzium, Eisen), beide sind umweltverträglich. Die Batterie von Ambri ist zu 100 % recycelbar und könnte theoretisch mehr als 100 Jahre halten. Das Produkt von Form Energy ist ebenfalls zu 100 % wiederverwertbar, soll nur 20 % des Preises von Lithium-Ionen-Batterien kosten, und obwohl die Lebensdauer noch nicht bekannt gegeben wurde, hat es das Potenzial für eine ähnlich lange Nutzungsdauer (einfach ein „reversibler Rostprozess“).

Der Vorschlag lautet also, dass eine staatlich verordnete totale Umstellung des gesamten Energiesystems unserer Wirtschaft von der einen oder anderen noch nicht erfundenen oder noch nicht im großen Maßstab erprobten Technologie abhängen soll, die funktionieren kann oder auch nicht, und deren Kostenprognosen möglicherweise völlig daneben liegen. Galt führt keine konkreten numerischen Berechnungen durch. Aber bei Kosten von „20 % der Kosten von Lithium-Ionen“ würden die Speichersysteme, von denen er spricht, in Ken Gregorys Kalkulationstabelle immer noch Kosten von etwa 100 Billionen Dollar verursachen, was etwa dem Fünffachen des derzeitigen BIP der USA entspricht. Sollte dies nicht als Problem erkannt werden? Und wie können sie die Verwendung der „LCOE“-Zahlen von Lazard für die relativen Kosten von Energiequellen befürworten, wenn diese Berechnungen einen 100-Billionen-Dollar-Posten auslassen, der für Wind- und Solarenergie, nicht aber für fossile Brennstoffe gilt?

Deshalb sage ich diesen drei Kommentatoren: Es ist an der Zeit, dass Sie Ihr Spiel verbessern. Stellen Sie nicht nur unbegründete Behauptungen auf, dass Wind und Sonne billiger sind. Legen Sie uns eine Tabelle vor, aus der hervorgeht, wie viel Speicherkapazität ein vollständig auf Wind-/Solar-/Speicherkraft basierendes Stromversorgungssystem für die USA benötigt, welche Technologie dafür eingesetzt werden soll und wie viel das kosten wird. Ohne diese Angaben handelt es sich um reine Fantasie.

[Full article here.](#)

Link:

<https://wattsupwiththat.com/2022/01/23/what-solution-do-renewable-energy-advocates-offer-for-the-problem-of-storage/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE

Rezension: FALLEN ICON von Susan J. Crockford

geschrieben von Chris Frey | 27. Januar 2022

Buch-Rezension von [Kip Hansen](#)

Eine fantastische Lektüre! Tauchen Sie tief ein in die Intrigen und den hinterhältigen Betrug, der der Welt von einer detaillierten Liste internationaler Akteure an dem Punkt angetan wurde, an dem die internationale Klimapolitik, die Unterhaltungsindustrie und übereifrige und skrupellose Interessenvertreter aufeinandertreffen, um Geld zu verdienen, Macht zu übertragen und die internationale Politik zu beeinflussen.

Dieses Buch ist eine forensische Untersuchung darüber, wie ein trauriger und tragischer Akt der Natur absichtlich und mit großer Heimlichkeit zu einer falschen Geschichte verdreht wurde, um die sehr fragwürdigen Behauptungen zu untermauern, dass es einen Klimanotstand gibt, und wie er im Geheimen eingesetzt wurde, um die Macher der internationalen Politik zu beeinflussen.

Es ist auch die herzerreißende Geschichte, wie ein großartiger Mann, der mit einer langen Liste preisgekrönter Naturdokumentationen ein Publikum in der ganzen Welt aufgeklärt und begeistert hat, den Verlockungen einer doppelzüngigen, geldgierigen Lobbyorganisation zum Opfer fiel, die ihn in ein Komplott verwickelte, um die Wahrheit zu verbergen und eine mächtige Lüge zu schaffen. Der Plan umfasste

jahrelange geheime Planungen und sah vor, dass die Teilnehmer Vertraulichkeitsvereinbarungen unterzeichnen mussten, um zu verhindern, dass die wahre Geschichte ans Licht kommt, bevor das erschütternde Video seine schockierende Wirkung auf der Bühne der Weltöffentlichkeit entfalten konnte.

Dieser Mann war der hoch angesehene [Sir David Attenborough](#).

Die Geschichte lautete „[Walruses are jumping off cliffs to their deaths – yes, because of climate change](#)“ [etwa: Walrosse springen von Klippen in den Tod – ja, wegen des Klimawandels].

Die größten wissenden und mitschuldigen Übeltäter bei dieser Täuschung: Die [BBC](#), [Netflix](#), [Silverback Films](#) und der [WWF](#).

FALLEN ICON ist kein Buch für Kinder, sondern seriöser, professioneller Enthüllungsjournalismus, der dem Leser Schritt für Schritt näher gebracht wird. Dies ist keine bloße Spekulation, sondern ein äußerst detaillierter Bericht von Anfang bis Ende. Das Buch umfasst 166 Seiten mit augenzwinkernden Berichten und enthält für diejenigen, die noch tiefer einsteigen wollen, 73 zusätzliche Seiten mit Referenzen, Anhängen und Zitaten.

Lesen Sie es und freuen Sie sich über den Sieg der Wahrheit über die Unwahrheit – und weinen Sie um unsere gefallene Ikone.

Anmerkung des Autors:

Diese Rezension wurde auf der Grundlage einer Vorabversion des Buches verfasst, die von der Autorin und Kollegin Dr. Susan Crockford zur Verfügung gestellt wurde.

Es sollte heute bei den üblichen großen [Anbietern](#) für elektronische Veröffentlichungen erhältlich sein.

Link:

<https://wattsupwiththat.com/2022/01/19/book-review-fallen-icon-by-susan-j-crockford/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE

EIA: Die US-Produktion fossiler

Brennstoffe wird 2023 ein Rekordhoch erreichen ... In der Permian-Region ist es bereits soweit!

geschrieben von Chris Frey | 27. Januar 2022

[David Middleton](#)

21. JANUAR 2022

EIA erwartet, dass die Produktion fossiler Brennstoffe in den USA im Jahr 2023 einen neuen Höchststand erreichen wird.

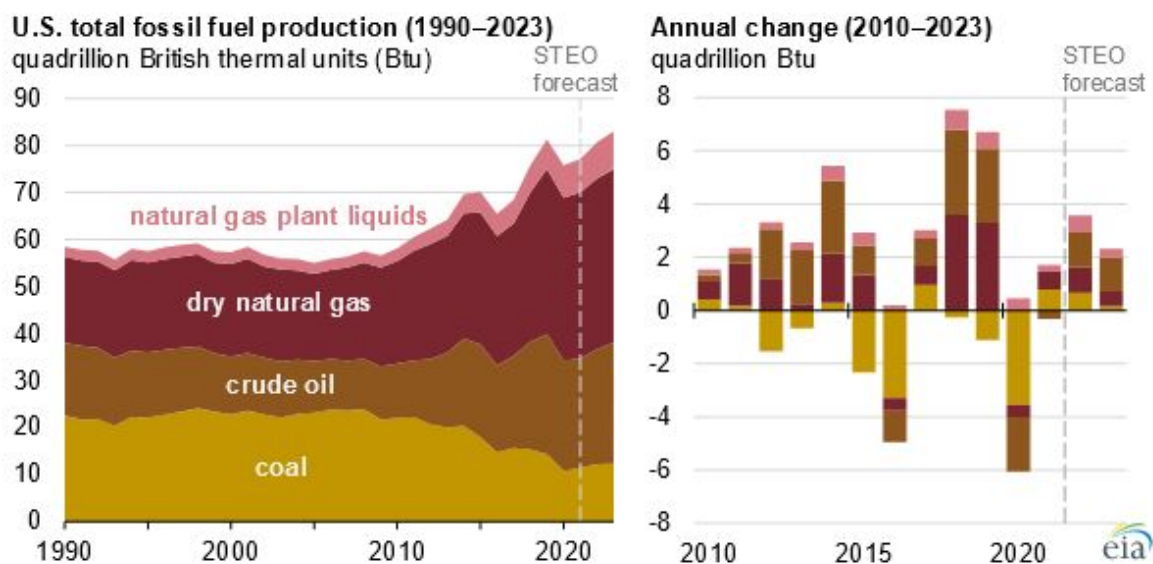
Nach einem Rückgang im Jahr 2020 stieg die kombinierte Produktion fossiler Brennstoffe in den USA (einschließlich Erdgas, Erdöl und Kohle) im Jahr 2021 um 2% auf 77,14 Billionen britische Wärmeinheiten. Auf der Grundlage der Prognosen in unserem jüngsten [Short-Term Energy Outlook](#) (STEO) gehen wir davon aus, dass die Produktion fossiler Brennstoffe in den Jahren 2022 und 2023 weiter ansteigen und die Produktion des Jahres 2019 übertreffen wird, um im Jahr 2023 einen neuen Rekord zu erreichen.

Von der Gesamtproduktion fossiler Brennstoffe in den USA im Jahr 2021 machte nicht verflüssigtes [Erdgas](#) mit 46 % den größten Anteil aus. Auf Rohöl entfielen 30 %, auf Kohle 15 % und auf [flüssiges Erdgas](#) (NGL) 9 %. Wir gehen davon aus, dass diese Anteile bis 2023 ähnlich bleiben werden.

[...]

Hauptverfasserin: Ornella Kaze

[US-EIA](#)



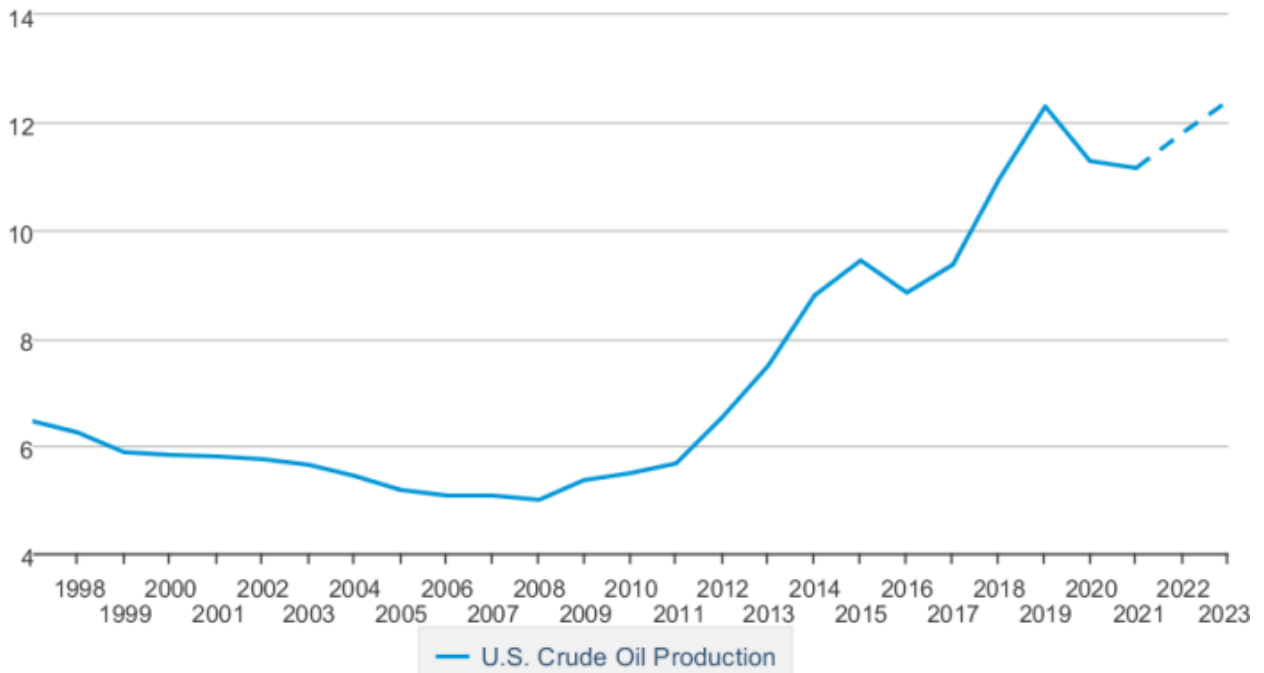
Quelle: U.S. Energy Information Administration, [Monthly Energy Review](#) und [Short-Term Energy Outlook](#) (STEO)

Die durchschnittliche Tagesproduktion von Rohöl wird den Prognosen zufolge bis 2023 das Allzeithoch von 2019 übertreffen.

[SHORT-TERM ENERGY OUTLOOK DATA BROWSER](#)

U.S. Crude Oil Production

million barrels per day

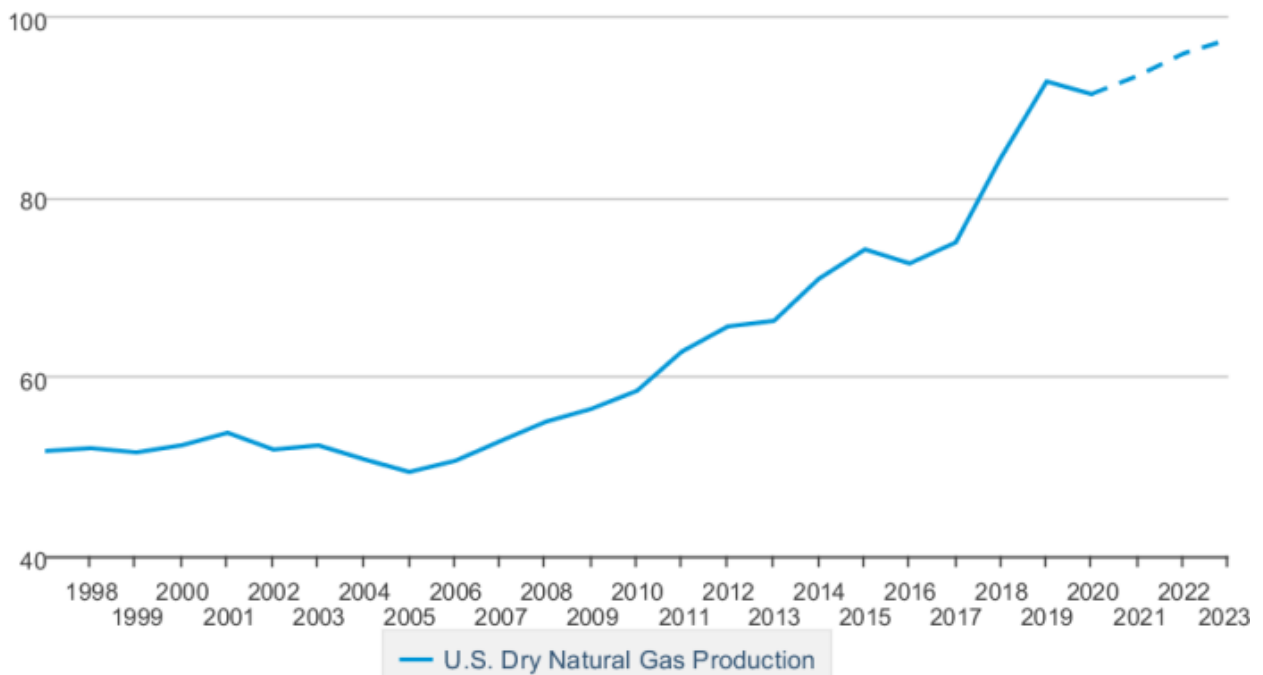


Source: U.S. Energy Information Administration

Die Erdgasproduktion hat den Rekord für 2019 bereits überschritten.

U.S. Dry Natural Gas Production

billion cubic feet per day



Source: U.S. Energy Information Administration

[SHORT-TERM ENERGY OUTLOOK DATA BROWSER](#)

Natürlich ist das Permian Becken führend in diesem Bereich...

Permian-Ölproduktion erreicht Rekord

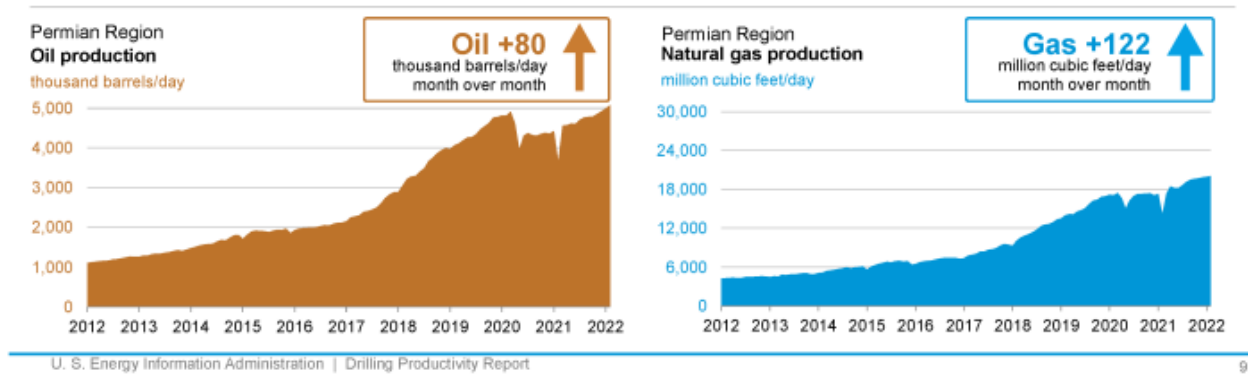
Von Irina Slav – Jan 19, 2022

Die Rohölproduktion im Permian-Schiefergestein erreichte im vergangenen Monat mit durchschnittlich 4,92 Mio. bpd einen Rekordwert, wie die Energy Information Administration in der jüngsten [Ausgabe](#) ihres Drilling Productivity Report berichtet.

Die EIA geht jedoch davon aus, dass das wichtigste Schieferölvorkommen in den Vereinigten Staaten seine Produktion sogar noch weiter steigern wird, und zwar auf 4,996 Mio. bpd in diesem Monat und 5,076 Mio. bpd im Februar, so die EIA. Wie Bloomberg in einem [Bericht](#) zu dieser Nachricht feststellte, ist die Permian-Region damit allein ein größerer Produzent als alle OPEC-Mitglieder außer Saudi-Arabien.

[...]

[OliPrice.com](#)



[Permian Region, January 2022](#)

Februar 2020: „Wir werden uns von fossilen Treibstoffen verabschieden“ ...

Januar 2022



Link:

<https://wattsupwiththat.com/2022/01/22/eia-us-fossil-fuels-production-to-reach-record-highs-in-2023-the-permian-is-already-there/>

Kältereport Nr. 3 / 2022

geschrieben von Chris Frey | 27. Januar 2022

Vorbemerkung: Wieder haben sich in relativ kurzer Zeit viele Meldungen angesammelt. Sicher wird es auch Warm-Ereignisse gegeben haben, aber weder von diesen noch von den hier gemeldeten Kalt-Ereignissen war in den MSM etwas zu lesen. Handelt es sich hier etwa um „dröhnendes Schweigen“?

Immerhin, auch in deutschsprachigen Quellen gab es mehrere Meldungen über Kälte-Extreme. Von diesen wird jedoch aus urheberrechtlichen Gründen nur der jeweilige Link genannt.

Zunächst eine Meldung aus Griechenland bei web.de:

Drei Meter Schnee auf griechischer Insel: „Heftigster Wintereinbruch seit 15 Jahren“

Link:

<https://web.de/magazine/panorama/meter-schnee-griechischer-insel-heftigster-wintereinbruch-15-jahren-36517816>

Und eine aus dem Nahen Osten:

<https://haolam.de/artikel/Israel-Nahost/48477/Israel-Schnee-im-Norden-moeglicherweise-in-Jerusalem.html>

Dazu weiter unten die Meldung bei electroverse.net.

Meldungen vom 17. Januar:

Mindestens 6 Todesopfer in Japan durch Schneestürme

Mindestens sechs Menschen sind nach starken Winterstürmen im Norden und Westen Japans ums Leben gekommen.

Ende letzter Woche und am Wochenende rief die Japanische Meteorologische Agentur (JMA) zur Wachsamkeit gegenüber hohen Wellen, außergewöhnlicher

Kälte, Eis und starken Schneestürmen auf.

Die stärksten Schneefälle wurden bis Samstag in den Ebenen auf der Pazifikseite des Landes erwartet, vor allem im Norden, aber auch in der zentraleren Region Hokuriku, wo örtlich begrenzte Schneefälle Rekorde brechen könnten.

In den Regionen Kanto-Koshin und Hokuriku fiel am Samstag innerhalb von nur 24 Stunden fast ein Meter Schnee. In weiten Teilen Japans wurden erhebliche Schneemengen gemessen, die zu den 30 cm hinzukamen, die am Donnerstag innerhalb von drei Stunden gefallen waren.

...

Rekorde brechende Winterstürme im Osten der USA und in Kanada

Ein heftiger Wintersturm hat am Wochenende weite Teile des Ostens der Vereinigten Staaten mit Schnee, Eis und Stürmen heimgesucht und ein Verkehrschaos sowie weit verbreitete Stromausfälle verursacht.

...

In North Carolina wurden zahlreiche Schneerekorde gebrochen, und mindestens zwei Menschen sind ums Leben gekommen.

...

Buffalo, New York, brach mit 25,4 cm Schnee am Sonntag den Tagesrekord von 21 cm aus dem Jahr 1958.

In Asheville, North Carolina, fielen am Sonntag 17,8 cm Schnee, womit der bisherige Rekord von 17,8 cm aus dem Jahr 1891 gebrochen wurde (in einigen Berichten wird das Jahr 1881 angegeben).

...

Am Sonntag herrschten in Neuengland weiterhin eisige Temperaturen, wobei im nördlichen Vermont -33°C gemessen wurden.

In Boston wurde über das Wochenende der Kältenotstand ausgerufen, da die gefühlte Temperatur unter Null $^{\circ}\text{F}$ ($-17,8^{\circ}\text{C}$) lag.

Für Kanada werden bis Montagmorgen in weiten Teilen der südlichen und östlichen Provinzen 20 bis 40 cm Schnee vorhergesagt, darunter auch in Ontario, wo Schneestürme bereits weitreichende Probleme verursacht haben. In Toronto, dem Sitz des verkehrsreichsten Flughafens Kanadas, werden laut Environment Canada Schneemengen von 20 cm erwartet, da die rekordverdächtige Kälte anhält und den rekordverdächtigen Strombedarf, die Energieknappheit und die in die Höhe schießenden Preise des Landes noch verstärkt. In Ottawa wird am 17. Januar wahrscheinlich ein neuer

Schneefallrekord aufgestellt, der den bisherigen Rekord von 11,7 cm aus dem Jahr 1972 übertrifft.

...

Link:

<https://electroverse.net/hunga-tongas-98400-ft-6-killed-in-japan-winter-storm-slams-east-coast-fight/>

Hier zwei Meldungen in deutschsprachigen Beiträgen. Beide kommen weiter unten ebenfalls bei electroverse.net zur Sprache:

Schnee in Saudi-Arabien:

<https://twitter.com/shieldintel/status/1483545364548530177>

... und in Südosteuropa, griechische Ägäis-Inseln, Türkei und Naher Osten: (24.1.):

<https://www.wetteronline.de/wetterticker/592037e2-f00d-498a-b180-497a884a5d9f>

Meldungen vom 20. Januar 2022:

Seltener Schneefall in Saudi-Arabien

Die Sanddünen der Sahara wurden in dieser Woche von seltenem Schnee bedeckt, und die Temperaturen fielen in der Nähe der Stadt Ain Sefra im Nordosten Algeriens auf – 2 °C (28,4 °F).

In diesem Teil der Sahara, der vom Atlasgebirge umgeben ist, hat es zwar schon früher geschneit, aber nur bei einer Handvoll Gelegenheiten – in den letzten 43 Jahren nur fünf Mal: 1979, 2016, 2018, 2021 und jetzt 2022.

Die Flocken bildeten atemberaubende Muster im Sand, die der lokale Fotograf Karim Bouchetata festgehalten hat:



Bouchetata hat auch Bilder vom Sahara-Schnee im Januar letzten Jahres gemacht, als Schafe und Kamele auf den verschneiten Dünen standen, als die Temperaturen auf -3°C fielen.

Im Jahr 2016, während des ersten Sahara-Schnees seit 37 Jahren, blieb so viel Schnee liegen, dass Kinder Schneemänner bauen und sogar mit dem

Schlitten die Dünen hinunterfahren konnten. Zwei Jahre später wurde die Wüste nach einem außergewöhnlichen Wintersturm mit einer Schneedecke von 18 Zentimetern überzogen. Im Jahr 2021 kamen die Flocken zurück. Und dann auch in diesem Jahr wieder.

...

Tausende auf türkischen Autobahnen gestrandet

Die Türkei wurde in dieser Woche von Schneestürmen heimgesucht, und in den meisten der 81 Provinzen des Landes wurden Unwetter gemeldet. Das Präsidium für Katastrophen- und Notfallmanagement (AFAD) teilte mit, dass 722 Straßen zu Städten und Dörfern in Bolu, Gaziantep, Kahramanmaraş, Artvin und Bingöl gesperrt wurden – aber in den Städten war die Situation nicht viel besser...

...

Die Temperaturen in Gaziantep fielen am frühen Mittwochmorgen auf -3C (26.6F), und die Schneemengen im Stadtzentrum erreichten rekordverdächtige $50+\text{cm}$ ($19.7+\text{ inches}$).

...

Schwerer Kälteeinbruch im östlichen Mittelmeerraum. Heute, am 18. Januar, fiel die Temperatur im Dorf Bezirhane im Bezirk Caldiran in der Provinz Van in der Türkei auf $-39,7^{\circ}\text{C}$. Im Hauptort des Bezirks Caldiran waren es $-35,7^{\circ}\text{C}$. Trotz der Höhenlage über 2000 m ist dies für die Türkei extrem kalt.



Aus einem Tweet

Rekord-Kälte im gesamten Nahen Osten

In einer Reihe von Ländern östlich der Türkei herrschte ebenfalls Rekordkälte, darunter im Libanon, Irak, Iran, Syrien, Israel und Jordanien.

In den libanesischen Bergen wurden Tiefstwerte von bis zu -27 °C gemessen.

In Erbil im Nordirak wurden historisch niedrige Werte von -15 °C gemessen (ebenso wie starker Schneefall – siehe Tweet unten); in den tieferen Lagen des Iraks wurden in Kirkuk $-4,7\text{ °C}$ und in Bagdad seltene -2 °C gemessen.

...

In den iranischen Bergen wurden extreme Tiefstwerte von etwa -23 °C gemeldet, und in Saqqez in der Provinz Kurdistan wurde ein Tiefstwert von $-27,4\text{ °C}$ gemessen – dort leiden die Menschen Berichten zufolge unter lebensbedrohlichen Bedingungen.

In Damaskus, Syrien, wurde am 18. Januar eine Temperatur von -8 °C gemessen – eine außergewöhnliche Tatsache.

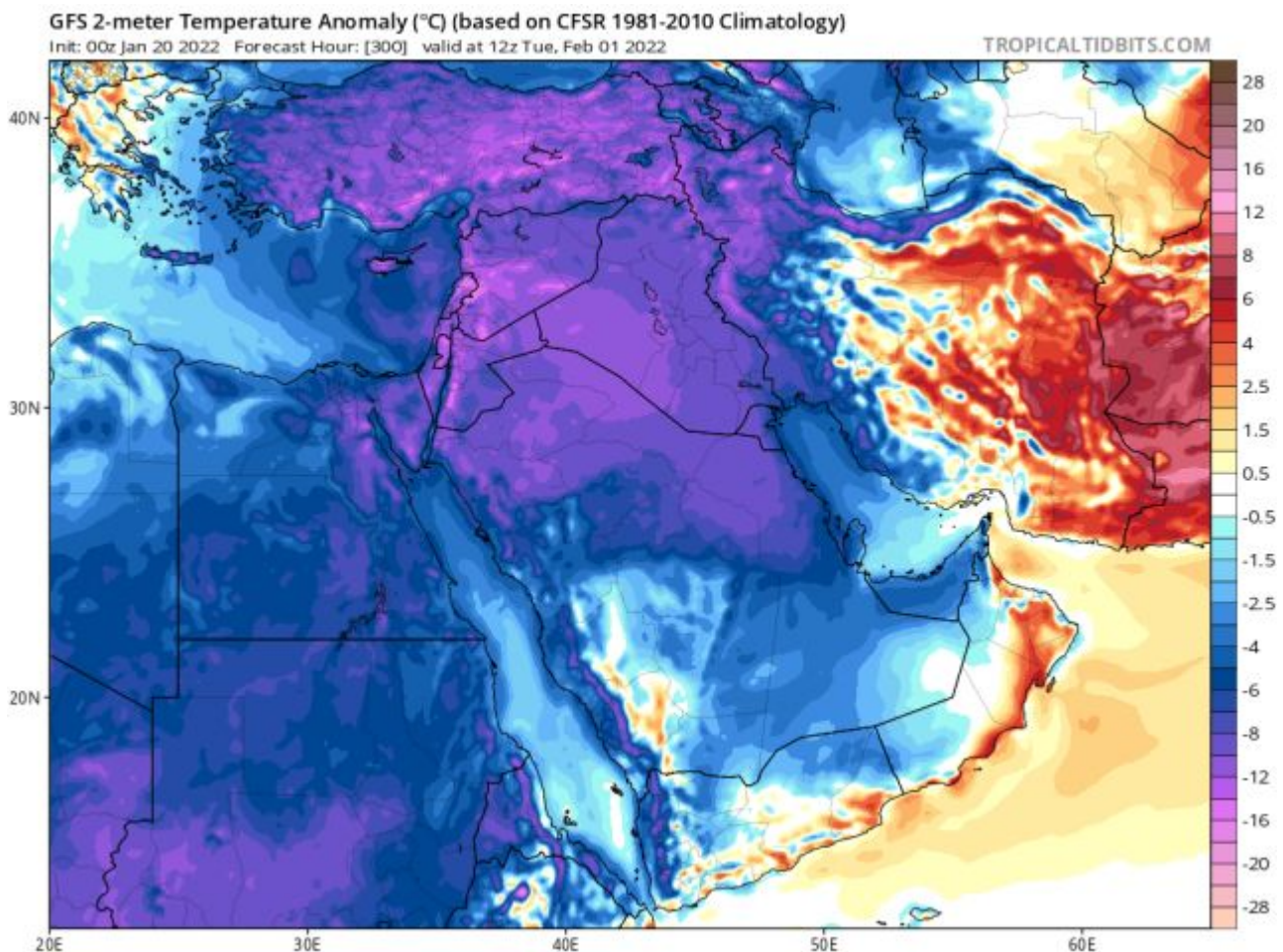
Beer Sheva in Israel meldet ebenfalls seltene Fröste, und das Land hat gerade eine Rekordnachfrage nach Strom verzeichnet.

In Jordanien wurden laut dem unten stehenden Tweet Rekord-Tiefsttemperaturen gemessen, in Safawi beispielsweise sank die Temperatur auf -5 °C .

...

Weiter östlich schließlich meldete Turaif in Saudi-Arabien eine anomale Temperatur von -6 °C , und Makkah, ebenfalls in Saudi-Arabien, verzeichnete einen sehr niedrigen Tageshöchstwert von nur 24 °C .

Hier eine Graphik mit den Temperatur-Abweichungen im Nahen Osten:



Vom GFS-Modell simulierte 2 m-Temperatur-Anomalien (°C) am 1. Februar [tropicaltidbits.com].

Anmerkungen zur zugehörigen Wetterlage: Hier in Mitteleuropa herrschte überwiegend Hochdruckeinfluss. Das Zentrum des für die Region ungewöhnlich kräftigen Hochdruckgebietes mit einem zeitweiligen Luftdruck im Zentrum über 1045 hPa (was man sonst eher in Russland findet) lag über Westeuropa. Entsprechend den dieses Hochdruckgebiet im Uhrzeigersinn umkreisenden Luftmassen herrscht über Osteuropa eine nördliche Strömung, die weit nach Süden bis in den Nahen Osten reicht. Die dabei advehierte Kaltluft ist so kalt, dass es in der dortigen Region für Kälte-Extreme reicht.

Auch bei uns herrscht entsprechend eine nordwestliche Strömung, aber der von der Nordsee herein treibende Stratus verhindert die Kälte. Wir sind außerdem zu dicht an dem dieses Hochdruckgebiet stützenden Warmluftkörper.

Es folgt unter diesem Link am Ende noch ein Beitrag zum Tonga-Vulkan mit einem Video!

Link:

<https://electroverse.net/sahara-sees-rare-snow-thousands-stranded-on-turkish-highways-record-cold-grips-middle-east-record-snow-to-continue-in-u-s-hunga-tonga-eruption-revised-up-to-39km-128000ft/>

Meldungen vom 21. Januar 2022:

Schneereichster Januar in Nashville seit 1985

In Nashville, Tennessee, fielen in diesem Monat bisher 23,6 cm Schnee. Damit ist dies der schneereichste Januar seit 1985 (Sonnenminimum des 21. Zyklus), und es kommen noch 10 Tage.

Dies liegt weit über dem 30-Jahres-Durchschnitt des National Weather Service von 11,4 cm.

...

In Mississauga (Kanada) hat es seit 1944 nicht mehr so stark geschneit.

Die 45 cm, die am Montag in Mississauga fielen, waren die höchste Schneemenge an einem einzigen Tag seit 1944 (während des Sonnenminimums von Zyklus 17, als die Stadt noch „Toronto Township“ hieß).

Der Wintersturm hat weite Teile des Südens von Ontario heimgesucht und in der ganzen Provinz zahlreiche Rekorde gebrochen.

...

Außerdem in Kanada: dort sind die Temperaturen nach zwei Schneefällen in Montreal in dieser Woche stark gesunken, und die Region hat einige der kältesten Werte seit Jahren zu verzeichnen.

Der Tiefstwert für die Nacht zum Donnerstag wird in Montreal voraussichtlich auf -29 °C fallen. Das wäre ein neuer Rekord für dieses Datum und würde den alten Richtwert von -27,5 °C aus dem Jahr 2005 übertreffen. Das letzte Mal, dass in Montreal ein so kalter Wert (an einem beliebigen Tag des Jahres) gemessen wurde, war am 15. Januar 2004 mit -29,1°C.

...

Der Januar 2022 war einer der kältesten, die wir seit einigen Jahren erlebt haben, berichtet montreal.ctvnews.ca.

Bislang ist es in den ersten 21 Tagen des Monats insgesamt neunmal unter -20 Grad kalt – ein krasser Gegensatz zu den letzten Jahren. Im Januar

2021 sank die Temperatur in Montreal nur einmal unter -20 °C, im Januar 2020 überhaupt nicht. Die neun in diesem Jahr übertreffen die acht von 2018, aber da noch 10 Tage des Monats verbleiben und erwartet wird, dass die Temperaturen noch mindestens eine Handvoll Mal in den -20-Bereich fallen, werden noch viel ältere Rekorde fallen.

In der Bundeshauptstadt wird es mit Tiefstwerten von bis zu -30 Grad noch kälter werden.

Als Reaktion darauf hat Environment Canada eine „extreme Kältewarnung“ für Ottawa herausgegeben.

Und ein Glatteis-Ereignis in St. Petersburg, Russland:

Mit Eis überzogene Straßen in St. Petersburg

Die Einwohner von St. Petersburg haben in dieser Woche den stärksten Eisüberzug auf ihren Straßen und Gehwegen seit langer Zeit erlebt.

Wie themoscowtimes.com berichtet, sind Hunderte von Menschen nach Ausrutschen und Stürzen im Krankenhaus gelandet, während die örtlichen Behörden für ihr Versagen bei der Bewältigung der Situation kritisiert werden.

...

Auch im Dezember herrschte in St. Petersburg außergewöhnliche Kälte.

Wie der Meteorologe Mikhail Leus damals dokumentierte, war die Kälte so stark, dass alle bisherigen Rekorde gebrochen wurden: „Heute (6. Dezember) wurde in St. Petersburg ein neuer Tageskälterekord aufgestellt. Die Temperaturen in der nördlichen Hauptstadt fielen auf minus 20,9 Grad, was 0,4 Grad weniger ist als am selben Tag im Jahr 1893“, schrieb Leus in einem Facebook-Post.

...

Frost in drei Vierteln von Japan

Und schließlich war es gestern, am 20. Januar, ein kalter Tag in Japan, mit ~75% der Wetterstationen des Landes unter 0°C (32F) um 7 Uhr morgens.

Wie Thierry Goose auf Twitter bemerkte, war die kälteste Station die in Sumarinai, Hokkaido, mit einem Tiefstwert von -27,7°C.

...

Der weit verbreitete Frost kommt zu einer Zeit, in der die nationalen [Stromverbrauchsrekorde](#) aufgrund des steigenden Heizbedarfs bereits gefallen sind.

Die Kälte folgt auch auf beispiellose Schneefälle in den letzten Wochen, vor allem in den nördlichen Regionen, wo Schneerekorde aus dem Jahr 1893 gebrochen worden waren.

...

Link:

<https://electroverse.net/nashvilles-snowiest-jan-mississauga-most-snow-since-1944-four-die-canada-to-u-s-ice-st-petersburg-japan-freezes/>

wird fortgesetzt ... (mit Kältereport Nr. 4 / 2022)

Zusammengestellt und übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE